

DIETER RUCHT

01. RUC

INSTITUT FÜR WASSERVERSORGUNG,  
ABWASSERBESEITIGUNG UND RAUMPLANUNG  
6100 DARMSTADT, PETERSENSTRASSE 13

W. A. R. – Bibliothek

Inv.-Nr. D. 9584

# Von Wuhl nach Gorleben

Bürger gegen Atomprogramm  
und nukleare Entsorgung

VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN

# Inhalt

<i>Einleitung</i> . . . . .	13
1. Atomenergie in der Bundesrepublik – eine historische Skizze . . . . .	17
1.1 Vorentscheidungen für die Atomenergie . . . . .	17
1.2 Die Grundlegung der Atompolitik . . . . .	20
1.3 Die Atomprogramme von 1958 bis 1972 . . . . .	23
1.4 Energieprogramm und 4. Atomprogramm (1973–1976) . . . . .	27
1.5 Der gegenwärtige Stand der Atompolitik . . . . .	30
1.5.1 Voraussetzungen . . . . .	30
1.5.2 Energieverbrauch und Energieprognosen . . . . .	32
1.5.3 Der Mythos von der Energielücke . . . . .	36
1.6 Zusammenfassung . . . . .	40
2. Die ungelösten Folgeprobleme: Wiederaufarbeitung und Lagerung des Atommülls . . . . .	44
2.1 Wiederaufarbeitung . . . . .	45
2.1.1 Warum ist die Wiederaufarbeitung von Interesse? . . . . .	45
2.1.2 Internationale Perspektiven . . . . .	46
2.1.3 Wiederaufarbeitung in der Bundesrepublik . . . . .	50
2.1.4 Von der Verwaltung von Überkapazitäten zum Krisenmanagement. . . . .	51

2.2	Wohin mit dem Atommüll? . . . . .	54
2.2.1	Konzepte im In- und Ausland . . . . .	55
2.2.2	Das „Versuchsendlager“ Asse II . . . . .	56
2.3	Das integrierte Entsorgungsprojekt in der Bundesrepublik . . . . .	61
2.4	Zwischenlösungen und Überbrückungsmaßnahmen . . . . .	65
2.4.1	Lagerung von radioaktivem „Sperrmüll“ . . . . .	66
2.4.2	Kompaktlagerung . . . . .	66
2.4.3	Zentrale Zwischenlager . . . . .	67
2.5	Das neue Entsorgungskonzept . . . . .	68
2.6	Zusammenfassung . . . . .	72
3.	Der Bürgerprotest: „Kein Atomkraftwerk in Wyhl und anderswo!“ . . . . .	74
3.1	Motive und Argumentationslinien der Atomkraftgegner . . . . .	74
3.1.1	Das Trauma der Vergangenheit . . . . .	74
3.1.2	Das unbekannte Risiko . . . . .	75
3.1.3	Rückkehr der Technik zum menschlichen Maß . . . . .	76
3.1.4	Die Kritik am „Atomfilz“ . . . . .	76
3.1.5	Die Vision vom „Atomstaat“ . . . . .	77
3.1.6	Ökonomische und soziale Bedrohung . . . . .	77
3.1.7	Die Bedrohung der Natur . . . . .	78
3.2	Entfaltung, Organisations- und Aktionsformen der Bürgerinitiativbewegung gegen Atomenergie . . . . .	79
3.2.1	Die erste Phase (1972–1975): Brennpunkt Wyhl . . . . .	81
3.2.2	Die zweite Phase (1975–1977): Verbreiterung und Eskalation des Widerstandes . . . . .	85
3.2.3	Die dritte Phase (1977 bis heute): Die Suche nach Alternativen . . . . .	92
3.3	Erfolge und Grenzen der Bürgerinitiativen . . . . .	95
3.4	Zusammenfassung . . . . .	97

4.	Die Kraftprobe: Nukleares Entsorgungszentrum in Gorleben . . . . .	99
4.1	Zusammenfassende Darstellung des Konflikts . . . . .	99
4.2	Zur Vorgeschichte der Standortwahl Gorleben . . . . .	104
4.2.1	Lichtenmoor . . . . .	104
4.2.2	Unterlüß . . . . .	105
4.2.3	Aschendorf-Hümmling . . . . .	106
4.2.4	Die Entscheidung für Gorleben . . . . .	108
4.3	Zur Struktur des Landkreises Lüchow-Dannenberg . . . . .	111
4.4	Bedingungen und Verlauf der lokalen Konflikte . . . . .	113
4.4.1	Die ersten Reaktionen auf die Standortbenennung . . . . .	113
4.4.2	Die Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg . . . . .	115
4.4.3	Die Auseinandersetzungen um den Kinderspielplatz . . . . .	119
4.4.4	Der Konflikt um die Grundstückskäufe . . . . .	121
4.4.5	Die Informationspolitik zum Gorleben-Projekt . . . . .	124
4.4.6	„Lex Gorleben“ . . . . .	131
4.4.7	Gutachten zum Entsorgungsprojekt . . . . .	132
4.4.8	Die Auseinandersetzungen um die Probebohrungen . . . . .	133
4.4.9	Das Anti-Atomdorf . . . . .	138
4.5	Reaktionen der regionalen Öffentlichkeit: Von Skepsis zu offensiver Ablehnung . . . . .	141
5.	Das Nadelöhr: Zentrales Zwischenlager in Ahaus . . . . .	149
5.1	Zusammenfassende Darstellung des Konflikts . . . . .	150
5.2	Zur Vorgeschichte und den Hintergründen des Zwischenlager-Projekts in Ahaus . . . . .	153
5.3	Standortbedingungen und Struktur des Raumes Ahaus . . . . .	157

5.4	Voraussetzungen und Formen der Auseinandersetzungen um das Zwischenlager-Projekt . . . . .	158
5.4.1	Die ersten Reaktionen auf die vorläufige Standortbenennung . . . . .	158
5.4.2	Die Bürgerinitiative in Ahaus . . . . .	160
5.4.3	Die Auseinandersetzungen um den Grundstücksverkauf . . . . .	165
5.4.4	Informationspolitik und Durchsetzungsstrategien . .	169
5.4.5	Der Konflikt um das Genehmigungsverfahren . . . .	174
5.4.6	Von der „Naßlagerung“ zum „Trockenlager“ . . . .	181
5.4.7	Koppelung des Zwischenlagers an das integrierte Entsorgungsprojekt . . . . .	182
5.5	Reaktionen der regionalen Öffentlichkeit: Anhalten-des Mißtrauen . . . . .	184
5.5.1	Zur Rolle der Parteien und Gemeindevertretungen .	184
5.5.2	Verbände und nicht-organisierte Öffentlichkeit . . .	187
6.	Rückschlüsse und Perspektiven . . . . .	190
6.1	Exkurs: Bedingungen und Tendenzen politisch-administrativer Planung . . . . .	190
6.2	Die Atomprogramme als politisches Lehrstück . . .	196
6.3	Der geplante Ausbau der Atomenergie . . . . .	205
6.4	Perspektiven und Erfolgchancen der Anti-Atombe- wegung . . . . .	206
6.4.1	Die Bürgerinitiativen als politischer und sozialer Fak- tor . . . . .	207
6.4.2	Künftige Ansatzpunkte der Atomkraftgegner . . . .	210
6.4.3	Strategien und Erfolgchancen der Atomkraftgeg- ner . . . . .	213

<i>Anmerkungen</i> . . . . .	219
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	276
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> . . . . .	287
<i>Anhang</i> . . . . .	289
1. Kernkraftwerke in der Bundesrepublik Deutschland (Übersichtskarte) . . . . .	291
2. Kernkraftwerke in der Bundesrepublik Deutschland (Tabelle) . . . . .	292
3. Geographische Lage von Gorleben (Kartenskizze) . .	294